

# Technische Daten Austrotherm XPS®

- Sichere Planung für Umkehrdach, Keller und Gründungsplatte
- Berechnungsgrundlagen für nachhaltige Planung
- Klimaschützend und recyclebar



## Austrotherm XPS®

Wasser- und druckfester Extruderschaum mit höchster Druckfestigkeit.



- Hohe mechanische Festigkeit
- Wasserfest geschlossene Zellstruktur
- Gute Alterungsbeständigkeit
- Hohe Umweltverträglichkeit
- Einfache Verarbeitung

### Recycelbar und wiederverwendbar

Aktuelle Austrotherm XPS\* Dämmplatten lassen sich, nachdem sie ein Haus-Leben lang Energie gespart haben, recyceln und je nach Anwendung wieder verwenden.



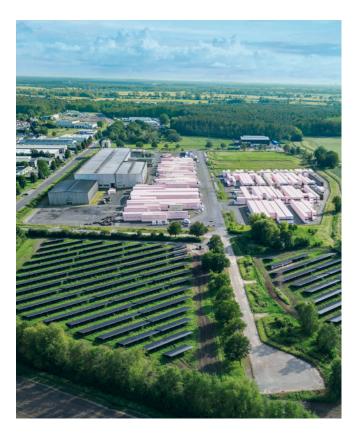


SHI-zertifizierte als auch QNG-ready Produkte ermöglichen den Zugang zur KfW-Förderung für nachhaltiges und energieeffizientes Bauen und Sanieren.

## Klimaschützend & energiesparend



Bauherren haben mit Austrotherm XPS® einen Dämmstoff zur Verfügung, auf den sie sich extrem verlassen können. Der mit ihnen durch Dick und Dünn geht, der jedem Wetter trotzt, höchstem Druck und sogar stehendem Wasser standhält. Der lückenlos und äußerst effektiv dämmt, und das über viele Jahrzehnte.



Austrotherm, ein traditioneller Familienbetrieb, denkt an die nächste Generation - und setzt seit Jahren starke Zeichen für den Klimaschutz: mit langlebigen, recycelbaren XPS-Dämmstoffen, die die CO<sub>2</sub>-Emissionen eindämmen und dabei auch helfen Kosten zu sparen: Eine Wärmedämmung mit Austrotherm XPS® erfüllt beide Anforderungen optimal. Der Grund sind seine extrem günstigen Werte in Sachen Wärmeleitfähigkeit: Die Wärme bleibt drinnen, die Kälte draußen, und der Energieverbrauch sinkt auch im Sommer, wo Austrotherm XPS® die Hitze nicht ins Haus lässt. Behagliches Wohnen durch ein angenehmes Raumklima ist praktisch vorprogrammiert.

Austrotherm XPS® besteht aus feinen, geschlossenen Zellen. Sie machen das Material extrem stabil. So kann es seine hohe mechanische Festigkeit dort entfalten, wo große Belastungen auftreten, etwa unter der Bodenplatte – Austrotherm XPS® TOP 70 TB ist hier das Produkt der Wahl. Im Thermobonding-Verfahren hergestellt, sind Stärken bis zu 400 mm lieferbar. Bei flächiger Belastung kann Austrotherm XPS® bis zu 25 Tonnen Gewicht pro Quadratmeter tragen. Das entspricht dem Druck, als würden mehrere Lkw übereinander gestapelt!



#### Keine Chance für Wetter und Wasser

Die Geschlossenzelligkeit von Austrotherm XPS® ist auch für seine Widerstandkraft gegen Feuchtigkeit verantwortlich: Langzeituntersuchungen zeigen, dass die Wasseraufnahme vernachlässigbar gering bleibt. Und nicht nur das, unter der Bodenplatte kann Austrotherm XPS® sogar bis zu 3,5 Meter dauerhaft im Grundwasser stehen, trotzdem dringt kein Wasser ein. Der Dämmschutz bleibt über Jahrzehnte voll intakt.

#### Verrottungsfest im erdberührten Bereich

Keller, Perimeter, Fundament: Wo Dämmstoffe mit Erde in Berührung kommen, sind Mikroorganismen im Spiel. In der Natur erfüllen sie die Aufgabe, organische Stoffe zu zersetzen. An Austrotherm XPS® beißen sich die Mikroorganismen aber die Zähne aus. Nachgewiesen ist diese Verrottungsfestigkeit durch die langjährigen Erfahrungen in erdberührten Anwendungen. Für den Sockelbereich empfehlen sich Austrotherm

XPS® Premium P und Austrotherm XPS® PLUS F beide mit geprägter Oberfläche.

#### Klimaschützend und nachhaltig produziert

Austrotherm XPS® schont das Klima schon allein durch seine Dämmwirkung – CO<sub>2</sub>-Emissionen werden deutlich reduziert. Aber auch der niedrige Einsatz von Primärenergie und die gute Alterungsbeständigkeit sind Faktoren der Nachhaltigkeit. Auch die Produktion ist nachhaltig: Produktionsabfälle werden vollständig wiederverwertet.

In der Produktion wird selbstproduzierter Strom aus der eigenen Photovoltaikanlage eingesetzt. Darüber hinaus ist Austrotherm XPS® wiederverwendbar – ausgebaute Platten, etwa vom Umkehrdach, können an anderer Stelle erneut verbaut werden. Hinzu kommt: Austrotherm XPS® ist recycelbar. Aus ihnen können neue Dämmstoffplatten hergestellt werden.



Unsere Ansprechpartner finden Sie unter: https://www.austrotherm.de/ansprechpartner



Technische Beratung für die Baubranche:

#### Maik Echelmeyer

Architektenberatung – Anwendungstechnik Tel.: +49 151 155 758 04 maik.echelmeyer@austrotherm.de

## Recyclingservice - XPS circular

"XPS Circular" heißt die praktische Branchenlösung für die Rücknahme von XPS-Baustellenabschnitten.



"XPS Circular" heißt die praktische Lösung für die Rücknahme von XPS-Baustellenabschnitten.

Austrotherm XPS® Dämmstoffe sind nicht nur langlebig und effizient, sondern auch recyclingfähig und wiederverwendbar. Auf Baustellen entstehen jedoch häufig Verschnitte, die bislang selten recycelt wurden. Mit dem Service "XPS Circular" gibt es eine nachhaltige Lösung: Verschnittmaterial kann gesammelt und dem Recycling zugeführt werden – das spart wertvolle Ressourcen und reduziert CO2-Emissionen.



Alle Details und Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.austrotherm.de/recycling

## Austrotherm XPS® - Produktübersicht

Wasser- und druckfeste Wärmedämmung für Keller und Umkehrdach.

#### Austrotherm XPS® Premium 30 SF

Höchstwärmedämmende und druckfeste Dämmplatte aus Extruderschaum in den Stärken 40 mm bis 400 mm mit Stufenfalz und einer Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_D$  von 0,027 W/(mK). Perfekt für die Dämmung der Perimeteraußenwand\*, unter und über Bodenplatten\* und im bekiesten Umkehr- und Terrassendach!

#### Austrotherm XPS® Premium P

Das Austrotherm XPS® Premium mit geprägter Oberfläche und der Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_{\rm D}$  von 0,027 W/(mK) für den Einsatz als Sockeldämmung, Wärmebrückendämmung und an den Wand- und Decken- Innenseiten\*\*.

#### Austrotherm XPS® PLUS 30 SF

Mit einer durchgängigen Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_{n}$  von 0,032 W (mK) von 80 mm bis 400 mm Dicke eignet sich das Austrotherm XPS® PLUS 30 SF hervorragend für die Kelleraußenwand\*, unter und über der Bodenplatte\*, als bekiestes Umkehrdach, unter Terrassen und ebenfalls im Plus- und Duodach.

#### Austrotherm XPS® PLUS P

Die hochwärmedämmende Platte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum und einer geprägten Oberfläche ist die optimale Dämmung für Sockel, Wärmebrücken, Wandund Decken-Innenseiten\*\*!

#### Austrotherm XPS® TOP 30 SF

Hochdruckfeste (dh\*) Wärmedämmplatte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum mit Stufenfalz. Ideal für die Kellerwand außen, über und unter der Bodenplatte, im Gründach, bekiesten Umkehrdach, Terrassendach, Plus- bzw. Duodach, im Feuchtraum und als Kerndämmung.

#### Austrotherm XPS® TOP 30, 50, 70 TB SF

Im Thermobonding Verfahren hergestellte, hochdruckfeste Wärmedämmplatte aus Extruderschaum mit verbesserten Wärmedämmeigenschaften, glatter Oberfläche und Stufenfalz.

#### Austrotherm XPS® TOP P GK

Druckfeste Wärmedämmplatte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum mit geprägter Oberfläche und gerader Kante. Ideal für die Sockeldämmung, Wärmebrückendämmung und die Dämmung der Wand- und Decken-Innenseite\*\*.

#### Austrotherm XPS® TOP P TB GK

Im Thermobonding Verfahren hergestellte, druckfeste Wärmedämmplatte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum mit verbesserten Wärmedämmeigenschaften, geprägter Oberfläche und gerader Kante.

#### Austrotherm XPS® TOP 50 SF

Wärmedämmplatte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum für sehr hohe Druckbelastungen (ds\*), z.B. für die Kellerwand außen, über und unter der Bodenplatte, im Gründach, bekiesten Umkehrdach, Terrassen- und Parkdach.

#### Austrotherm XPS® TOP 70 SF

Wärmedämmplatte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum für extrem hohe Druckbelastungen (dx\*). Perfekt über und unter der Bodenplatte, im begrünten und bekiesten Umkehrdach, Parkdach, für Industrieböden sowie für Eisenbahn- und Straßenbau, Kunsteisbahn, Fruchtlager und Flugfelder.

#### Austrotherm XPS® TOP Drain

Für die Perimeteraußenwand besteht Austrotherm XPS® TOP Drain aus rosa XPS mit Stufenfalz, Längsrillen und Filtervlies für Dämmung und Drainung in Einem\*.

#### Austrotherm Umkehrdachvlies WA

Hochdiffusionsoffene, wasserabweisende Trennlage für die Anwendung im Umkehrdach; systemrelevant bei Ausführungen nach allgemeiner Bauartgenehmigung!

#### Austrotherm XPS® TOP 30 GK (glatte Oberfläche)

Hoch Druckfeste (dh\*) Wärmedämmplatte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum mit gerader Kante für den Einsatz als Estrichdämmung.

#### Austrotherm Universalplatte

Universalplatte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum als Trennschicht\*\*\*.

#### Austrotherm XPS® TOP KW

Druckfeste, geschosshohe Wärmedämmplatte aus extrudiertem Polystyrolhartschaum mit Stufenfalz für die Kelleraußenwand\*.

#### Austrotherm XPS® PLUS Mauerrandstreifen

Randabschluss für Tür- und Fensteröffnungen im zweischaligen Mauerwerk bzw. im Giebelbereich, um Wärmebrücken zu vermeiden und die Zwischenschicht (Luftschicht / Dämmebene) zu schützen. Mauerranddämmstreifen sind einfach zu montieren, formstabil und können direkt verputzt werden.

#### Austrotherm XPS® PLUS Z-Foliendämmung

Z-Foliendämmung aus extrudiertem Polystyrolhartschaum mit Nut und Feder stirnseitig für den Einsatz auf der Außenseite der Kellerwand sowie für die Dämmung unterhalb der Z-Folie beim zweischaligen Mauerwerk im erdberührtenbzw. Sockelbereich.



## Auszeichnungen und Mitgliedschaften

Umwelt, Qualität und Energie sind sehr wichtig - unser Service für Sie!

#### Unternehmen

#### Integriertes Managementsystem

Die Austrotherm Dämmstoffe GmbH ist zertifiziert nach: ISO 50001 (Energie), ISO 9001 (Qualität), ISO 14001 (Umwelt).



#### **EcoVadis Silverrating**

Austrotherm® wurde mit der EcoVadis-Silbermedaille für nachhaltige Unternehmensführung ausgezeichnet und zählt damit zu den besten 15 % aller bewer-



teten Unternehmen weltweit. Dieses Ergebnis bestätigt das Engagement für ökologische, soziale und ethische Standards entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

#### DGNB -

### Deutsche Gesellschaft für **Nachhaltiges Bauen**



Die DGNB ist Europas größtes Netzwerk für nachhaltiges Bauen. Seit der Gründung 2007 setzt die DGNB Standards in Bezug auf nachhaltiges Bauen. Austrotherm Produkte sind im DGNB-Navigator vertreten.

#### BuGG -

#### Bundesverband GebäudeGrün



e.V. ist ein Fachverband aus über 550 Unternehmen und städtischen Institutionen im Bereich Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung. Ziel ist die Marktvergrößerung der Gebäudebegrünung mithilfe fachlicher Kompetenz, Erfahrungsaustausch und Zusam-

menarbeit. Austrotherm XPS® ist die sichere Dämmung für begrünte Umkehrdächer.

#### FPX - Fachvereinigung Extruderschaum



Austrotherm ist Gründungsmitglied im FPX der Polystyrol-Extruderschaum Fachvereinigung Die zentrale Beratungsinstanz ist kompetenter sprechpartner für Behörden und Institutionen in allen technischen Belangen zu XPS und zur Dämmung im Bauwesen.

#### **Produkte**

#### EPD - Umweltproduktdeklaration des Instituts Bauen und Umwelt



Umweltproduktdeklarationen (Environmental Product Declarations, EPD) des Instituts Bauen und Umwelt bestätigen die Nachhaltigkeit von Austrotherm Produkten wie Austrotherm XPS®, das über den FPX zertifiziert ist, sowie Austrotherm UNIPLATTE® und Aus-

trotherm Resolution®.

#### SHI Zertifizierung - Produktpass

Der SHI-Produktpass steht für sichere, schadstoffarme und nachhaltige Bauprodukte. Er deckt wichtige Standards wie DGNB, QNG, BNB, BREEAM und die EU-Taxonomie ab. Austrotherm XPS® und Austrotherm UNIPLATTE® verfügen über SHI-Produktpässe.

#### QNG-ready geprüft nachhaltiges Produkt



NEU

QNG-ready Produkte sind die Voraussetzung für den Zugang zur KfW-Förderung für nachhaltiges und effizientes Bauen und Sanieren.

#### Q-Zeichen

Das Q-Zeichen steht für Qualität! Es ist ein freiwilliges Prüfzeichen vom FIW (Forschungsinstitut für Wärmeschutz). Es zertifiziert



Austrotherm XPS® als Wärmedämmung außerhalb der Abdichtung. Die Zusätze Gründach, Grundwasser und Gründungsplatte geben die geeigneten Produkte bei Anwendungen an, die einer Bauartgenehmigung unterliegen.

#### Ausschreibungstexte

Sie finden die Austrotherm Ausschreibungstexte auf www.heinze.de und www.ausschreiben.de



## **TIPP**



#### Nachhaltigkeits-Zertifikate

Zertifikate im Bereich Nachhaltigkeit wie können Sie auf austrotherm.de herunterladen.

austrotherm.de/downloads/nachhaltigkeits-zertifikate

## 1. Technische Daten

			Austrotherm XPS*										
						Produktei			13164 und D	IN 4108-10			
	Einheit	Bezeichnungsschlüssel nach DIN EN 13164	Premium 30 SF	Premium P	PLUS 30 SF	PLUS P		TOP 30 SF			TOP 30 TB SF	TOP P	TOP P TB
		Bez											
			CS (10/Y)	CS (10/Y)	CS (10/Y)	CS (10/Y)		CS (10/Y)		CS (	10/Y)	CS (10/Y)	CS (10/Y)
			300	300	300	300		300		3	00	300	300
Druckbelastbarkeit			dh	dh	dh	dh		dh		С	dh	dh	dh
Kantenausbildung			SF	GK	SF	GK		SF		S	SF	GK	GK
Oberfläche			glatt	geprägt	glatt	geprägt		glatt		gl	att	geprägt	geprägt
Plattenabmessung			1265 × 615	1265 × 615	1265 × 615	1265 × 615		1265 × 615		1265	× 615	1250 × 600	1250 × 600
Nutzmaß			1250 × 600	1250 × 600	1250 × 600	1250 × 600		1250 × 600		1250	× 600	1250 × 600	1250 × 600
Druckfestigkeit oder Druckspannung bei 10% Stauchung	CS (10/Y)		300	300	300	300		300		31	00	300	300
Kriechverhalten (nach 50 Jahren < 2%) Zulässige Druckspannung	CC (2/1,5/50)		130	-	130	-		130		13	30	-	-
							Stärken	Einlagige Anordnung	Mehrlagige Anordnung	Stärken	Einlagige Anordnung		
	fcd		-	-	-	-	50 mm	-	-	140 mm	160	-	-
	fcd		-	-	-	-	60 mm	-	-	160 mm	160	-	-
	fcd		-	-	-	-	80 mm	185	150	180 mm	160	-	-
Bemessungswert der	fcd		-	-	-	-	100 mm	185	150	200 mm	160	-	-
Druckspannung unter Gründungsplatten (fcd-Wert)	fcd		-	-	-	-	120 mm	185	150	220 mm	160	-	-
0,1 2 (22 1.0.0)	fcd		-	-	-	-	140 mm	185	-	240 mm	160	-	-
	fcd		-	-	-	-	160 mm	185	-	260 mm	160	-	-
	fcd		-	-	-	-	180 mm	185	-	280 mm	160	-	-
	fcd		-	-	-	-	200 mm	185	-	300 mm	160	-	-
Haftfestigkeit auf Beton	kPA		-	200	-	200		-			-	200	200
Elastizitätsmodul E <sub>50</sub>	kPA	DO (72.25)		-	-			12.000			000	-	-
Dimensionsstabilität 70°C; 90 % r. F.	%	DS (70,90)	_< 5 %	_< 5 %	_< 5 %	_< 5 %		_< 5 %			5 %	_< 5 %	_< 5 %
Verformungsverhalten Last 40 kPa; 70°C	% mm/mk	DLT (2)5	_< 5 %	_< 5 %	_< 5 %	_< 5 %		_< 5 %			5 %	_< 5 %	_< 5 %
Linearer Wärmeausdehnungskoeffizient Brandverhalten Euroklasse	mm/mK		0,07 E	0,07 E	0,07 E	0,07 E		0,07 E			07 E	0,07 E	0,07 E
Wasseraufnahme bei	Vol. %		0,7	-	0,7	-		0,7			<u> </u>	-	0,7
langzeitigem Untertauchen Wasseraufnahme im	Vol. %	WD(V)	3 (2)	5 (1)	3 (2)	5 (1)		3 (2)			(2)	5 (1)	5 (1)
Diffusionsversuch Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	μ-Wert	MU	50-150	50-150	80-150	50-150		50-150			-150	80-200	80-200
, and a second standard and	Vol. %	FTCD	1	2	1	2		1			1	2	2
Wasseraufnahme nach Frost/Tau- Wechselbeanspruchung	Vol. %	FTCD	-	-	-	-		1			-	-	-
	Vol. %	FTCD	-	-	-	-		_			2	-	-
Anwendungsgrenztemperatur	°C		70	70	70	70		70		7	70	70	70

 $<sup>^{1)}</sup>$  Dicke 50mm  $\leq$  5 % Vol; Dicke 100mm  $\leq$  3 % Vol; Dicke 200 mm  $\leq$  1,5 % Vol; Zwischenwerte werden interpoliert

 $<sup>^2</sup>$  Dicke 50mm  $\leq$  3 % Vol; Dicke 100mm  $\leq$  1,5 % Vol; Dicke 200 mm  $\leq$  0,5 % Vol; Zwischenwerte werden interpoliert 100 kPa = 10 N/cm² = 100 KN/m² = 10 to/m² dm > = 200 kPa, dh > = 300 kPa, ds > = 500 kPa, dx > = 700 kPa



		1
dämmung	PLUS Z-Folien- dämmung	Norm
LO/Y)	CS (10/Y)	
-	300	-
	dh	DIN 4108-1
d Feder	Nut und Feder	
att	glatt	
250/350 250/350 250/350 250/350 250/350	80 × 250/350 100 × 250/350 120 × 250/350 140 × 250/350 160 × 250/350 180 × 250/350 200 × 250/350	
250/350 250/350 250/350 250/350 250/350	80 × 250/350 100 × 250/350 120 × 250/350 140 × 250/350 160 × 250/350 180 × 250/350 200 × 250/350	
nid oc	300	DIN EN 826
- DII	-	DIN EN 160
-	-	
-	-	
-	-	
- DIB	-	DIBT
_ Z-2	-	Z-23.34-155 Z-23.34-210
	-	
·	-	_
·	-	_
	-	
		DIN EN 1607
		DIN EN 826
		DIN EN 1604
		DIN EN 1805
		DIN EN 1350
		DIN EN 1208
		ETA 17/0909
		ETA 18/026
0 DIN	70	DIN EN 1470

 $<sup>^{1)}</sup>$  Dicke 50mm  $\leq$  5 % Vol; Dicke 100mm  $\leq$  3 % Vol; Dicke 200 mm  $\leq$  1,5 % Vol; Zwischenwerte werden interpoliert  $^{2)}$  Dicke 50mm  $\leq$  3 % Vol; Dicke 100mm  $\leq$  1,5 % Vol; Dicke 200 mm  $\leq$  0,5 % Vol; Zwischenwerte werden interpoliert 100 kPa = 10 N/cm² = 100 KN/m² = 10 to/m² dm > = 200 kPa, dh > = 300 kPa, ds > = 500 kPa, dx > = 700 kPa

# 2. Wärmeleitfähigkeiten

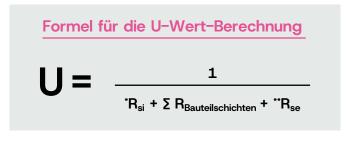
## 2.1 Anwendungen nach DIN 4108-4

		Aus	trotherm) TOP P	⟨PS°	Austrotherm XPS* Austrothern TOP P TB Premium 3						trotherm ) PLUS 30 S	-	
Wärmeleit- fähigkeit		$\lambda_{_{D}}$			$\lambda_{_{D}}$			$\lambda_{_{D}}$			$\lambda_{_{\mathrm{D}}}$		
Wärme- durchlass- widerstand			$R_{D}$			R <sub>D</sub>			R <sub>D</sub>			$R_{D}$	
Bemessungswert nach DIN 4108				$\lambda_{B}$			$\lambda_{B}$			$\lambda_{B}$			λ <sub>Β</sub>
Dicke	20 mm	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	30 mm	0,033	0,90	0,034	_	-	_	-	-	-	-	-	-
	40 mm	0,033	1,20	0,034	-	-	-	0,027	1,45	0,028	-	-	-
	50 mm	0,033	1,50	0,034	-	-	_	0,027	1,85	0,028	-	-	-
	60 mm	0,033	1,80	0,034	-	-	-	0,027	2,00	0,028	-	-	-
	70 mm	0,035	2,00	0,036	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	80 mm	0,035	2,25	0,036	-	-	-	0,027	-	0,028	0,032	2,50	0,033
	100 mm	0,036	2,75	0,037	-	-	-	0,027	3,40	0,028	0,032	3,10	0,033
	120 mm	0,036	3,30	0,037	-	-	-	0,027	-	0,028	0,032	3,75	0,033
	140 mm	0,036	3,85	0,037	0,035	4,00	0,036	0,027	-	0,028	0,032	4,35	0,033
	160 mm	0,036	4,40	0,037	0,035	4,55	0,036	0,027	-	0,028	0,032	5,00	0,033
	180 mm				0,035	5,10	0,036	0,027	-	0,028	0,032	5,60	0,033
	200 mm				0,035	5,70	0,036	0,027	-	0,028	0,032	6,25	0,033
	220 mm	-	_	_	0,035	6,25	0,036	0,027	-	0,028	0,032	-	0,033
	240 mm	-	-	-	0,035	6,85	0,036	0,027	-	0,028	0,032	-	0,033
	260 mm	-	_	-	0,035	7,40	0,036	0,027	-	0,028	0,032	-	0,033
	280 mm	-	_	_	0,035	8,00	0,036	0,027	-	0,028	0,032	-	0,033
	300 mm	-	-	-	0,035	8,55	0,036	0,027	-	0,028	0,032	-	0,033
	320 mm	-	-	-	0,035	9,10	0,036	0,027	-	0,028	0,032	-	0,033
	340 mm	-	-	_	0,035	9,70	0,036	0,027	-	0,028	0,032	-	0,033
	360 mm	-	-	-	0,035	10,25	0,036	0,027	-	0,028	0,032	-	0,033
	380 mm	-	-	-	0,035	10,85	0,036	0,027	-	0,028	0,032	-	0,033
	400 mm	-	-	-	0,035	11,40	0,036	0,027	_	0,028	0,032	-	0,033

Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_{\rm D}$  = deklarierte Wärmeleitfähigkeit nach DIN EN 13164 R<sub>D</sub> = deklarierter Wärmedurchlasswiderstand nach DIN EN 13164  $\lambda_{\rm R}$  = Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit nach DIN 4108–4







- \* Wärmeübergangswiderstand an der Innenseite des Bauteils
- \*\* Wärmeübergangswiderstand an der Außenseite des Bauteils



	otherm OP 30 S			rotherm P 30 TB			rotherm OP 50 S			rotherm P 50 TB			otherm OP 70 S			rotherm P 70 TB	
$\lambda_{D}$			$\lambda_{_{\mathrm{D}}}$			λ <sub>D</sub>			λ <sub>D</sub>			λ <sub>D</sub>			λ <sub>D</sub>		
	$R_{D}$			R <sub>D</sub>			R <sub>D</sub>			R <sub>D</sub>			$R_{\scriptscriptstyle D}$			R <sub>D</sub>	
		$\lambda_{\scriptscriptstyle B}$			$\lambda_{_{\mathrm{B}}}$			$\lambda_{B}$			$\lambda_{\mathrm{B}}$			$\lambda_{\scriptscriptstyle B}$			$\lambda_{_{\mathrm{B}}}$
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,032	0,90	0,033	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,032	1,20	0,033	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,032	1,50	0,033	-	-	-	0,033	1,50	0,034	-	-	-	0,033	1,50	0,034	-	-	-
0,033	1,80	0,034	-	-	-	0,033	1,80	0,034	-	-	-	0,033	1,80	0,034	-	-	-
0,035	2,00	0,036	-	-	-	0,035	2,00	0,036	-	-	-	0,035	2,00	0,036	-	-	-
0,035	2,25	0,036	-	-	-	0,035	2,25	0,036	-	-	-	0,035	2,25	0,036	-	-	-
0,035	2,85	0,036	-	-	-	0,035	2,85	0,036	-	-	-	0,035	2,85	0,036	-	-	-
0,035	3,40	0,036	-	-	-	0,035	3,40	0,036	-	-	-	0,035	3,40	0,036	-	-	-
0,036	3,85	0,037	0,035	4,00	0,036	0,035	4,00	0,036	0,035	4,00	0,036	0,036	3,85	0,037	0,035	4,00	0,036
0,036	4,40	0,037	0,035	4,55	0,036	0,036	4,40	0,037	0,035	4,55	0,036	0,036	4,40	0,037	0,035	4,55	0,036
0,037	4,85	0,038	0,035	5,10	0,036	0,037	4,85	0,038	0,035	5,10	0,036	0,037	4,85	0,038	0,035	5,10	0,036
0,037	5,40	0,038	0,035	5,70	0,036	0,037	5,40	0,038	0,035	5,70	0,036	0,037	5,40	0,038	0,035	5,70	0,036
-	-	-	0,035	6,25	0,036	-	-	-	0,035	6,25	0,036	-		-	0,035	6,25	0,036
-	-	-	0,035	6,85	0,036	-	-	-	0,035	6,85	0,036	-	-	-	0,035	6,85	0,036
-	-	-	0,035	7,40	0,036	-	-	-	0,035	7,40	0,036	-	-	-	0,035	7,40	0,036
-	-	-	0,035	8,00	0,036	-	-	-	0,035	8,00	0,036	-	-	-	0,035	8,00	0,036
-	-	-	0,035	8,55	0,036	-	-	-	0,035	8,55	0,036	-	-	-	0,035	8,55	0,036
-	-	-	0,035	9,10	0,036	-	-	-	0,035	9,10	0,036	-	-	-	0,035	9,10	0,036
-	-	_	0,035	9,70	0,036	-	-	-	0,035	9,70	0,036	-	-	-	0,035	9,70	0,036
-	-	-	0,035	10,25	0,036	-	-	-	0,035	10,25	0,036	-	-	-	0,035	10,25	0,036
-	-	-	0,035	10,85	0,036	-	-	-	0,035	10,85	0,036	-	-	-	0,035	10,85	0,036
-	-	-	0,035	11,40	0,036	_	-	_	0,035	11,40	0,036	-	-	_	0,035	11,40	0,036

Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_D$  = deklarierte Wärmeleitfähigkeit nach DIN EN 13164  $R_D$  = deklarierter Wärmedurchlasswiderstand nach DIN EN 13164  $\lambda_B$  = Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit nach DIN 4108-4



Leistungserklärungen downloaden unter: https://www.austrotherm.de/downloads/ leistungserklaerungen



Ausschreibungstexte downloaden unter: www.ausschreiben.de und www.heinze.de

### 2.2 Bauaufsichtlich zugelassene Anwendungen nach ETA

Bemessungswerte der Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_D$  in W/(mK) nach DIBt zugelassene Austrotherm XPS\*-Typen: XPS\* TOP 30; TOP 50; TOP 70; TOP 30 TB; TOP 50 TB und TOP 70 TB

Plattentyp Bezeichnung	Dicke in mm	unter Gründ lastabt	lämmung dungsplatten ragend :34-1552	Dicke in mm	rührten Wänder böden (statisch	nung von erdbe- n und Kellerfuß- n nichttragende Z-23.33-1293	Dicke in mm	Wärme	edämmsystem Umke DIBt Z-23.31-1292	hrdach
		Bodenfeuchte (DIN 18533 W1-E)	drückendes Wasser (DIN 18533 W2-E)		Bodenfeuchte (DIN 18533 W1-E)	drückendes Wasser (DIN 18533 W2-E)		Mit Kiesschicht und wasserableitender Trennlage "Aus- trotherm Umkehr- dachvlies WA"	mit Begrünung	als befahrbares Umkehrdach
				50	0,033	0,038				
Austrotherm				60	0,034	0,039	50 ≤ d ≤ 60	0,034	0,039	
XPS*	80 ≤ d ≤ 120	0,036	0,041	80 ≤ d ≤ 120	0,036	0,041	60 ≤ d ≤ 100	0,036	0,041	
TOP 30	120 ≤ d ≤ 160	0,038	0,043	120 ≤ d ≤ 160	0,038	0,043	100 ≤ d ≤ 160	0,037	0,042	
	160 ≤ d ≤ 200	0,039	0,044	160 ≤ d ≤ 200	0,039	0,044	160 ≤ d ≤ 200	0,040	0,045	
	50	0,033	0,038	50	0,033	0,038				
Austrotherm	60	0,034	0,039	60	0,034	0,039	50 ≤ d ≤ 60	0,034	0,039	0,036
XPS"	60 ≤ d ≤ 120	0,036	0,041	80 ≤ d ≤ 120	0,036	0,041	60 ≤ d ≤ 100	0,036	0,041	0,038
TOP 50	120 ≤ d ≤ 160	0,038	0,043	120 ≤ d ≤ 160	0,038	0,043	100 ≤ d ≤ 160	0,037	0,042	0,039
	160 ≤ d ≤ 200	0,039	0,044	160 ≤ d ≤ 200	0,039	0,044	160 ≤ d ≤ 200	0,040	0,045	0,042
	80 ≤ d ≤ 120	0,036	0,041	80 ≤ d ≤ 120	0,036	0,041	80 ≤ d ≤ 100	0,036	0,041	0,038
Austrotherm	120 ≤ d ≤ 160	0,038	0,043	120 ≤ d ≤ 160	0,038	0,043	100 ≤ d ≤ 120	0,037	0,042	0,039
XPS* TOP 70	160 ≤ d ≤ 200	0,039	0,044	160 ≤ d ≤ 200	0,039	0,044	120 ≤ d ≤ 160	0,039	0,044	0,041
							160 ≤ d ≤ 200	0,040	0,045	0,042

Plattentyp Bezeichnung	Dicke in mm	Wärmedämmung unter Gründungsplatten lastabtragend DIBt Z-23.34-2107			Perimeterdämmung von erdberührten Wänden und Kellerfußböden (statisch nichttragende Bauteile) DIBt Z-23.33-2091			tem Umkehrdach .31-1292
		Bodenfeuchte und nicht- stauendes Sickerwasser (DIN 18533 W1-E)	drückendes Wasser (DIN 18533 W2-E)		Bodenfeuchte und nicht- stauendes Sickerwasser (DIN 18533 W1-E) drückendes Wasser (DIN 18533 W2-E)		Mit Kiesschicht und wasserableitender Trennlage "Austrotherm Umkehrdachvlies WA"	mit Begrünung
Austrotherm XPS* TOP 30 TB	140 ≤ d ≤ 340	0,036	0,041		0,036	0,041	0,036	0,041
Austrotherm XPS* TOP 50 TB	140 ≤ d ≤ 300	0,036	0,041		0,036	0,041	0,036	0,041
Austrotherm XPS* TOP 70 TB	140 ≤ d ≤ 300	0,036	6 0,041		0,036	0,041	0,036	0,041

## 2.3 Temperaturabhängigkeit

Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_{\rm D}$  (Richtwerte) von Austrotherm XPS® Beispiel Austrotherm XPS® TOP 30, Plattenstärke 60 mm

Temperatur [°C]	Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{\rm D}$ in W/(mK)
	Austrotherm XPS*
-80	0,026
-60	0,029
-40	0,030
-20	0,032
0	0,034
10	0,035
20	0,036
30	0,037
40	0,038
50	0,039



Bauartgenehmigungen und ETA downloaden unter: https://www.austrotherm.de/ downloads/zulassungen



## 2.4 Feuchtegehaltsabhängigkeit

Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_D$  (Richtwerte) von Austrotherm XPS\* Pro Vol.-% Feuchtegehaltszunahme erhöht sich die Wärmeleitfähigkeit von Austrotherm XPS\* im Bereich von 0 – 12 Vol.% um je 2,3 %

Feuchtegehalt [Vol%]	Wärmeleitfähigkeit ⊠ <sub>D</sub> in W/(mK)
	Austrotherm XPS*
0	0,035
1	0,036
2	0,036
3	0,037
4	0,037
5	0,038
6	0,039
8	0,040
10	0,041
12	0,042



# 3. Anwendungsempfehlungen

Nach DIN 4108-10 oder Bauartgenehmigung

										Aus	stroth	erm X	PS*							
	08-1( g							Produkt	eigenso		nach Di			DIN 41	108-10					
	Anwendungstyp nach DIN 4108-10 oder Bauartgenehmigung	generell	Premium 30 SF	Premium P	PLUS 30 SF	PLUS P	TOP 30 SF	TOP 30 TB SF	TOP P	TOP P TB	TOP 50 SF	TOP 50 TB SF	TOP 70 SF	TOP 70 TB SF	TOP Drain	TOP 30 GK	Universalplatte	тор кw	PLUS Mauer- randstreifen	PLUS Z-Folien- dämmung
	Anwend		CS (10/Y) 300	CS (10/Y) 500	CS (10/Y) 500	CS (10/Y) 700	CS (10/Y) 700	CS (10/Y) 300	CS (10/Y) 300	CS (10/Y) 300	CS (10/Y) 300	CS (10/Y) 300	CS (10/Y) 300							
Perimeter¹ Boden	DIBT Z-23.33-1293	wd					х	х			x	х	x	х						
Perimeter <sup>1</sup> Wand	DIBT Z-23-33-1293	wd					×	×			х	х	×	х						
Perimeter¹ Wand	PW	wd	×		×		×				х		x		×			×		
Perimeter <sup>1</sup> Bodenplatte	DIBT Z-23.34-1552	wd					х	х			х	х	x	х						
Perimeter <sup>1</sup> Bodenplatte	PB	wd	х		х		x	x			х	х	х	х						
Perimeter <sup>1</sup> Grund- wasser	DIBT Z-23.33-1293	wd					х	х			x	х	х	х						
Boden Wohnbereich	DEO		х		х		х	х			х	х	×	х		х				
Industrie oder Kühlhausboden	DEO		x		x		х	х			x	х	х	х		x				
Kerndämmung	WZ	tf	×		x		x	x			×	х	x	х					х	×
Innendämmung	WI	tf		×	^	×	^	^	x	×	^	^	^	^					^	<u> </u>
Verlorene Schalung	WAP	tf		×		×			×	×								×		
Wärmebrücken	WAP	tf		×		×			×	×							x	^	x	×
Sockeldämmung	WAP	wf		x		x			x	x										
Putzträger	WAP	wf		×		×			x	x										
Umkehrdach	DUK	wd	×		×		х	х			х	х	x	х						<u> </u>
Duodach / Plusdach	DUK	wd	×		×		х	х			х	х	х	х						<u> </u>
Terrassendach	DUK	wd	×		×		х	х			х	х	х	х						
Gründach	DIBT Z-23.31-1292	wd					х	х			x	х	x	х						
Parkdach	DIBT Z-23.31-1292	wd									х	х	х	х						
Konventionelles Flachdach <sup>2</sup>	DAA	wf																		
Attiken / aufgehende Bauteile³	DAA	wf	x		x		х	х			х	х	x	х						
Kellerdecke / Tiefgaragendecke <sup>3</sup>	DI	tf		x		x			x	x										
Oberste Geschoßdecke	DES	tf	×		x		х	х			х	х	x	х						
Steildach	DAD	wf																		<u></u>
Gipskartonverbund- platte	WI	tf		x		x			x	x										
Sandwichkern	-	tf		x		х			х	х										
Kunsteisbahnen	-	wd	х		x		х	х			х	х	х	х		х				
Verkehrswege- / Gleisbau	-	wd	×		x		х	x			×	х	x	х						

<sup>1)</sup> erdberührende Dämmung

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> mit Schutzschicht über der Abdichtung

<sup>&</sup>lt;sup>3)</sup> Brandschutz ist zu beachten

wf = Wasseraufnahme durch flüssiges Wasser (Außendämmung von Außenwänden und Dächern)

wd = Wasseraufnahme durch flüssiges Wasser und/oder Diffusion (Perimeterdämmung, Umkehrdach)

tf = Dimensionsstabilität unter Feuchte und Temperatur (Außendämmung der Wand unter Putz, Dach mit Abdichtung)

## 4. Klebe- oder Haftverbund

## 4.1 Welcher Kleber bei welchem Untergrund?

	Mineralischer Untergrund	Grundputz	Metall	Holz	Kunststoff
Perimeterkleber*	X	Х	Х	Х	X
Klebemörtel*	X	X			
Epoxidharzkleber*			Х	Х	X
PUR-Kleber			Х	Х	Х
Dickbeschichtung*	Х	Х			
Reaktionskleber*	X	Х			

<sup>\*</sup>Grundsätzlich sind lösemittel- und weichmacherfreie Klebstoffe zu verwenden. Es ist die Eignung für den jeweiligen Anwendungsfall zu prüfen (z. B. Wassereintrag).

## 5. Dimensionierungshilfen Austrotherm XPS°

## 5.1 Langzeit Bettungsmodul

Dimensionierungshilfen für Austrotherm XPS\* TOP Anwendungen unter lastabtragender Bodenplatte Langzeit-Bettungsmodul in N/mm3 für die Dämmschichtdicken in mm

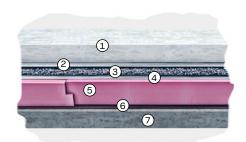
			Austrotherm XPS* TOP 30	Austrotherm XPS* TOP 50	Austrotherm XPS* TOP 70
Dougrafaus	kspannung	N/mm²	0,130	0,180	0,250
Dauerdruc	kspannung	kPa	130	180	250
, ,	5 M 11	N/mm²	6,5	9	12,5
Langzeit	: E-Modul	kPa	6.500	9.000	12.500
Langzeitbe	ttungsmodul	N/mm³	Ks	Ks	Ks
	50		0,130	0,180	0,250
	60		0,108	0,150	0,208
	70		0,093	0,129	0,179
	80		0,081	0,113	0,156
	90		0,072	0,100	0,139
DI	100		0,065	0,090	0,125
Plattenstärke	110	mm	0,059	0,082	0,114
	120		0,054	0,075	0,104
	140		0,046	0,064	0,089
	160		0,041	0,056	0,078
	180		0,036	0,050	0,069
	200		0,033	0,045	0,063
			Austrotherm XPS* TOP 30 TB	Austrotherm XPS* TOP 50 TB	Austrotherm XPS* TOP 70 TB
	140		0,046	0,064	0,089
	160		0,041	0,056	0,078
	180		0,036	0,050	0,069
	200		0,033	0,045	0,063
	220		0,030	0,041	0,057
	240		0,027	0,038	0,052
	260		0,025	0,035	0,048
Plattenstärke	280	mm	0,023	0,032	0,045
	300		0,022	0,030	0,042
	320		0,020	0,028	0,039
	340		0,019	0,026	0,037
	360		0,018	0,025	0,035
	380		0,017	0,024	0,033
	400		0,016	0,023	0,031



### 5.2 Fahrzeugverkehr

Dimensionierungshilfen für Austrotherm XPS\* TOP Anwendungen

				Vorhandene Druckspannung bei Verkehrslasten in kPa									
	Fahrzeug				nbewehrter S ntdicke über					er Beton löhe in mm			
Тур	Gewicht in Tonnen	Radlast in KN	Aufstands- fläche in mm x mm	180	200	220	240	90	100	110	120		
Schwerlastkraftwagen	30	50	200 × 400	200	180	170	140	230	200	190	180		
Lastkraftwagen	16	50	200 × 400	200	180	170	140	230	200	190	180		
Lastkraftwagen	12	40	200 × 300	190	170	160	150	220	200	180	170		
Lastkraftwagen	9	30	200 × 260	160	140	130	120	180	160	150	140		
Lastkraftwagen	6	20	200 × 200	120	110	100	90	140	130	100	100		
Lastkraftwagen	3	10	200 × 160	60	50	50	40	70	60	60	50		
Personenkraftwagen	< 3	10	200 × 200	60	50	50	40	60	60	60	50		
Gabelstapler	7	32,5	200 × 200	200	170	160	140	220	200	180	170		
Gabelstapler	3,5	15	200 × 200	90	80	70	60	100	90	80	80		
Gabelstapler	2,5	10	200 × 200	60	50	50	40	70	60	60	50		



- 1 Fahrbelag z. B. Stahlbeton / Ortbeton/ Fertigteile
- 2 Trennvlies
- 3 Dränagekies
- 4 Austrotherm Umkehrdachvlies WA
- 5 Austrotherm XPS\* TOP 50 SF bzw. Austrotherm XPS\* TOP 50 TB SF Austrotherm XPS\* TOP 70 SF bzw. Austrotherm XPS\* TOP 70 TB SF
- 6 Dachabdichtung
- 7 Rohdecke im Gefälle

### 5.3 Zulässige Einbautiefen und Eintauchtiefen

Dimensionierungshilfen für Austrotherm XPS\* Anwendungen in der Perimeterdämmung Zulässige Einbautiefen Bei ungünstigstem Lastfall: Erdruhedruck bei schluffigem Sand

	Einbautiefen in m für die Austrotherm XPS° Typen					
Anwendungsbereich	Austrotherm XPS <sup>®</sup> TOP 30 SF	Austrotherm XPS* TOP 50 SF	Austrotherm XPS* TOP 70 SF	Austrotherm XPS <sup>®</sup> TOP 30 SF TB	Austrotherm XPS <sup>®</sup> TOP 50 SF TB	Austrotherm XPS* TOP 70 SF TB
ohne drückendes Wasser nach DIN 18533 W1.1-E & 1.2-E	12	17	24	12	17	24
Langanhaltendes oder ständig drückendes Wasser (Grundwas-ser) nach DIN 18533 W 2.1-E und W 2.2-E	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5

## Wichtige Hinweise zur Lagerung

- AUSTROTHERM XPS® ist gegen dauernde UV-Strahlung nicht beständig. Sie ist durch geeignete Maßnahmen zu schützen.
- AUSTROTHERM XPS® ist gegen strahlende Wärme nicht beständig. Für den Dauereinsatz darf die Grenztemperatur von 70 °C keinesfalls überschritten werden. Dunkel eingefärbte Folien sowie Filtervliese können einen Wärmestau begünstigen und führen unweigerlich zur Deformation der Platten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.

# Chemische Beständigkeit



Die Beständigkeit von Austrotherm XPS<sup>®</sup> Hartschaumstoffplatten gegen chemische Substanzen entspricht der von Formteilen aus Polystyrol. Allerdings wirken sich chemische Schädigungen etwas schneller bzw. stärker aus als bei kompaktem Polystyrol, weil die Oberfläche durch das Aufschäumen vergrößert wurde. Andererseits setzt aber die Schäumhaut der Austrotherm XPS<sup>®</sup> Platten auch einer Reihe von Substanzen einen höheren Widerstand entgegen.

#### Prüfung:

Die Beständigkeitsprüfung wird in Anlehnung an DIN 53 482 "Prüfung des Verhaltens gegen Flüssigkeiten, Dämpfe, Gase und feste Stoffe" durchgeführt. Nach dieser Norm werden 5 Hartschaumstoffwürfel von 5 cm Kantenlänge in der Prüfungsflüssigkeit bei + 20 °C untergetaucht und die Gewichtszunahme nach 28 Tagen bestimmt.

Die Prüfung kann vereinfacht werden, indem man Schaumstoffproben von der Größe 10 cm x 5 cm x Plattendicke bis zu vier Wochen in der Prüfflüssigkeit lagert und die prozentuale Längenänderung misst. Wenn sich die Prüfung bei etwa 50 °C durchführen lässt, kann die Prüfdauer erheblich abgekürzt werden. Will man den Einfluss der Prüfflüssigkeit auf die Schäumhaut feststellen, so empfiehlt es sich, auf 20 cm x 20 cm großen Plattenabschnitten ein beschwertes Glasrohr von 113 mm Innendurchmesser und 75 mm Höhe mit Skala zu stellen und die Prüfflüssigkeit in das Glasrohr zu füllen. Bei dünnflüssigen Agenzien muss das Glasrohr auf der Platte außen abgedichtet werden. Die Berührungsfläche beträgt 100 cm². Gemessen wird, die Veränderung des Flüssigkeitsstandes im Glas und die Volumenänderung der Probe.

Letztere wird am zweckmäßigsten durch Wassertauchung bestimmt. Stehen keine entsprechend großen Tauchbecken zur Verfügung, kann man auch mit kleineren Proben arbeiten, die allerdings nicht kleiner als 125 mm x 125 mm sein sollten. Um eine für die Beurteilung noch ausreichende und auch rechnerisch günstige Berührungsfläche von 50 cm² zu erhalten, muss der Innendurchmesser des Glasrohrs 80 mm betragen.

Die hier beschriebenen Methoden reichen aus, um sich über die Beständigkeit von Austrotherm Hartschaumstoffplatten gegen chemische Substanzen grundsätzlich zu orientieren. Soll jedoch sichergestellt werden, dass durch bestimmte Substanzen keinerlei Veränderungen, z. B. der mechanischen Eigenschaften des Hartschaumstoffs, oder nur Veränderungen innerhalb tolerierbarer Grenzen eintreten, so sind Praxisversuche oder Prüfungen unter praxisnahen Bedingungen unerlässlich. Das gleiche gilt, wenn die Zusammensetzung einer Substanz nicht bekannt ist. So können z. B. Lacke und Klebstoffe ein den Hartschaumstoff schädigendes Lösemittel enthalten. Auch in diesem Fall muss man sich durch eine Prüfung vergewissern, dass die Austrotherm XPS® Platten nicht angegriffen werden.



Die folgende Aufstellung gibt Auskunft über das Verhalten von Austrotherm XPS® TOP Dämmplatten gegenüber einigen ausgewählten chemischen Substanzen:

1	Wasser/wässrige Lösungen	
	Wasser	+
	Meerwasser	+
	Salzlösung	+
_	Wasserstoffperoxid (3%)	+
2	Säuren	
2.1	verdünnte Säuren	
	Salzsäure	+
	Salpetersäure	+
	Schwefelsäure	+
	Phosphorsäure	+
	Flußsäure	+
	Ameisensäure	+
	Essigsäure	+
2.2	konzentrierte Säuren	
	Salzsäure	+
	Salpetersäure	+
	Schwefelsäure	+
	Phosphorsäure	+
	Flußsäure	+
	Essigsäure	-
2.3	schwache Säuren	
	Huminsäure	+
	Kohlensäure (auch Trockeneis)	+
	Milchsäure	+
	Weinsäure	+
	Zitronensäure	+
3	Laugen	
	Natronlauge	+
	Kalilauge	+
	Kalkwasser	+
	Ammoniakwasser	+
	Bleichlauge (Hypochlorit)	+
	Seifenlösungen	+
	beständig	+
	nicht beständig	_
	im Einzellfall prüfen	Ε
	The second secon	

4	Gase	
	anorganische Gase	
	Ammoniak	_
	Halogene (Fluor, Chlor, Brom)	_
_	Schwefeldioxid, Schwefeltrioxid	_
4.2	organische Gase	
	Methan	+
	Ethan, Ethen	+
	Propan, Propen	+
	Butan, Buten, Butadien	_
	Erdgas	+
4.3	Flüssiggase, anorganisch	
	Stickstoff, Sauerstoff, Wasserstoff	+
	Edelgase	+
	Ammoniak	+
	Kohlendioxid, Kohlenmonoxid	+
	Schwefeldioxid	_
4.4	Flüssiggase, organisch	
	Propan, Propen	_
	Butan, Buten, Butadien	-
	Erdgas	+
5	Kohlenwasserstoffe	
5.1	aliphatische Kohlenwasserstoffe	
	Hexan, Cyclohexan	
	Heptan	_
	Paraffinöl	_
5.2	aromatische Kohlenwasserstoffe	
	Benzol, Toluol, Xylol	
	Ethylenbenzol	
	Styrol	-
5.3	Halogenkohlenwasserstoffe	-
5.4	Kraftstoffe	
	Benzin (Normal, Super)	
	Diesel, Heizöl	-
6	Alkohol	
	Methanol, Ethanol	+
	Propanol, Butanol	+
	Cyclohexanol	+
	Glykole	+
	Glycerin	+

Herstellerangaben beachten H Glycerin +

Zu Beachten: Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen keine Zusicherung im Rechtssinne dar. Bei der Anwendung sind stets die besonderen Bedingungen des Anwendungsfalles zu berücksichtigen, insbesondere in bauphysikalischer,

### Verarbeitungshinweise

bautechnischer und baurechtlicher Hinsicht.

- AUSTROTHERM XPS\* ist nach den anerkannten Regeln und dem Stand der Technik einzubauen und zu verarbeiten. Bei der Anwendung sind die besonderen Bedingungen des Anwendungsfalles zu berücksichtigen, insbesondere in bauphysikalischer Hinsicht. Die örtlichen Bauvorschriften sind zu beachten!
- Falls AUSTROTHERM XPS\* mit Materialien in Berührung kommt, die flüchtige Substanzen (z.B. Lösungsmittel, Weichmacher etc.) enthalten, können Schäden entstehen. Bei der Verwendung von Klebstoffen ist auf die Eignung zum Verkleben von Polystyrolschaum zu achten.

<u>7                                    </u>	Lösungsmittel	
<u>7.1</u>	Ketone, Ether, Ester	
	Ketone (wie Aceton, Cyclohexanon)	
	Ether (wie Diethylether, Dioxan, THF)	
	Ester (wie Ethylacetat, Butylacetat)	_
	Dibuthylphthalat	_
	Lackverdünner	
	mineralische Fette und Öle	ı
7.2	Amine, Amide, Nitrile	
	Anilin	
	Diethylamin, Triethylamin	_
	Dimethylformamid	
	Acetonitril	
	Acrylniril	
88	Baustoffe	
	Zement	
	Gips	
	Kalk	
	Anhydrid	
	Teer	
	Bitumen	
	Kaltbitumen, Bitumenspachtelmasse	
	- auf wässriger Basis	
	- auf lösungsmittelhaltiger Basis	
	Mörtel- und Putzsysteme	
	- auf mineralischer Basis	
	- auf kunstharzgebundener Basis	- 1
	PUR - Montageschaum	
	Fugendichtmassen	
	- auf Acrylbasis	
	- auf Silikonbasis	
	Klebstoffe	
	- auf Epoxidbasis	-
	- auf Polyurethanbasis	
	- auf Bitumen - Kautschukbasis	
	- auf lösungsmittelhaltiger Basis	
	Farben / Lacke	
	- Dispersionsfarbe	
-	- auf wässriger Basis	Ī
	- auf lösungsmittelhaltiger Basis	
	adi loodingormittomatigor basis	
9	Stoffe aus biologischer Herkunft	
	Gülle	-
	Bioabfälle	
	Biogas	
	Dioguo	







#### Austrotherm Dämmstoffe GmbH

DE-19322 Wittenberge Hirtenweg 15

Tel.: +49 3877 5650-610 E-Mail: info@austrotherm.de

austrotherm.de



